

Endlich wird das Wort „Stufa“ (ursprünglich nur für Badeofen gebräuchlich) zur „Stube“, der Raumbezeichnung. Die Heizbarkeit eines Innenraumes macht diesen erst zum Wohnen geeignet. Es ist nicht unnütz, wenn in unserer Zeit der Umgestaltung aller technischen Einrichtungen an die ursprüngliche Herkunft und Bedeutung solcher Begriffe und Gestaltungen erinnert wird.



Eckkamin im kaiserlichen Schloß Schloßhof

Sicher-

lich hat die moderne Zentralheizung eine unbestrittene Bedeutung im Hausbau erlangt; sie hat aber mit der Reizlosigkeit ihrer konstruktiven Formen das Schicksal geteilt, das dem eisernen Füllofen bereitet wurde. Man verbannte die Heizeinrichtungen aus dem Gesichtskreis und verbirgt sie hinter den dazu geeigneten Teilen der Raumgestaltung. Sie werden als maschinelle Einrichtungen behandelt, die sich sinngemäß unterzuordnen haben.

Daß sich die Liebe zu den alten Heizeinrichtungen, insbesondere zum offenen Feuer, daneben lebendig erhalten hat, kann nicht wundernehmen. So gedeiht der Feuerkamin auch neben der Zentralheizung, und der alte Kachelofen wird angewendet, wo es nur zulässig ist.